



## Recherche, Vorträge und kulturelle Initiativen

- Aktuell **Forschungsprojekt** über Dichter der Romantik und Italien.
- 2021/7 **Teilnahme an dem XIV. Kongress der IVG** zum Thema „Wege der Germanistik in transkulturellen Perspektiven“, mit dem Vortrag: „Wladimir Kaminer: von Moskau nach Berlin, oder der Weg zu einer nationalkulturellen Identität im multikulturellen Berlin“
- 2021/5 **Mitglied der IVG** – Internationale Vereinigung für Germanisten
- 2019 **Workshop über Übersetzungstheorie und Praxis** („Teoria e Prassi della Traduzione Letteraria“). Universität „Alma Mater Studiorum“. (Bologna-Forlì, 25.-26. Nov.)
- 2018 **Gastvortrag** zum Thema „Realtà e fantasia, ‚heimlich‘ e ‚unheimlich‘ bei *Heinrich von Kleist* und *E.T.A. Hoffmann*. Universität degli Studi di Bergamo/Italien. (Bei Frau Prof. Dr. Agazzi, Präsidentin des Italienischen Germanistenverbandes)
- 2017-2017 **Organisation** der Deutsch-Italienischen Tagung über „E.T.A. Hoffmanns Stadterkundungen und Stadtlandschaften“ (Staatsbibliothek zu Berlin, 1.-2.6. 2017). **Referentin** mit dem Vortrag „Rom als Schauplatz des theatralischen Erzählens: ‚Signor Formica‘ und ‚Prinzessin Brambilla‘“
- Seit 2016 **Beiträge** für das E.T.A. Hoffmann-Portal (Staatsbibliothek zu Berlin)
- 2016 **Ausschussmitglied** der E.T.A. Hoffmann-Gesellschaft
- 2014 **Festvortrag** im Rahmen der Tagung der E.T.A. Hoffmann-Gesellschaft. Titel: „E.T.A. Hoffmann und die Commedia dell’Arte: Das Fragment gebliebene ‚Schauspiel‘ *Prinzessin Blandina*“ (Staatsbibliothek zu Berlin, 23.5.)
- 2014 **Mitglied** der „E.T.A. Hoffmann-Gesellschaft“. (3.2014)

2013 **Werkstattgespräch** über „E.T.A. Hoffmann und die „Commedia dell'Arte" (Staatsbibliothek zu Berlin, 6.6.)

## Wissenschaftliche Publikationen

- 2019 "Käse und Rübchen. Dorothea Tiecks Alltag als Mittlerin im Familien- und Freundeskreis". Ein unveröffentlichter Brief von Dorothea Tieck. In: *Athenäum 2019*. Jahrbuch der Friedrich-Schlegel-Gesellschaft. Hg. von A. Albrecht-C. Benne-K. Wetters. Ferdinand Schöningh Verlag. S.197-204
- 2019 „Johann Sachsen e l' Accademia Dantesca". In: *La Rassegna della letteratura italiana*. Hg. von Enrico Ghidetti. Firenze: Le Lettere. H.2, Juli-Dez. 2019, S. 340-348
- 2018 *E.T.A. Hoffmanns Stadterkundungen und Stadtlandschaften*. Hg. v. T. Corda-J. Petzel. Würzburg: Königshausen & Neumann 2018
- 2018 „Rom als Schauplatz des theatralischen Erzählens: 'Signor Formica' und 'Prinzessin Brambilla'". In: *E.T.A. Hoffmanns Stadterkundungen und Stadtlandschaften*, S. 41-56
- Seit 2016 Beiträge für das „E.T.A. Hoffmann-Portal" der Staatsbibliothek-Berlin (u.a. E.T.A. Hoffmanns Rezeption in Italien"; „Rezeption in Italien-Neuerscheinungen: S. Moraldo (Hg.): ‚E.T.A. Hoffmann, Vita e Opere. I Racconti'. Mailand 2017 (<http://etahoffmann.staatsbibliothek-berlin.de/erforschen/rezeption/rezeption-laender/andere-laender/>)
- 2015 „E.T.A. Hoffmann und die Commedia dell'Arte: Das Fragment gebliebene ‚Schauspiel' *Prinzessin Blandina*". In: E.T.A. Hoffmann-Jahrbuch 23 (2015), S. 39-49
- 2012 *E.T.A. Hoffmann und Carlo Gozzi. Einflüsse der Commedia dell' Arte und der Fiabe Teatrali auf Hoffmanns Werk*. Würzburg: Königshausen und Neumann 2012 (S.1-495 mit Abb.).

## Studium

- 2015 (-2014) **Master of Education** für Italienisch (L2) an der Humboldt-Universität zu Berlin. (Aufbaustudium für die Anerkennung von Italienisch L2; Gesamtnote: 1,4)
- 2012 **Promotion** „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft" an der Freien Universität Berlin. Arbeit: „E.T.A. Hoffmann und Carlo Gozzi. Einflüsse der Commedia dell'Arte und der *Fiabe Teatrali* auf Hoffmanns Werk". Prof. Dr. G. Mattenklott (-2009) und Prof. Dr. J. Küpper. Note: Magna cum Laude
- 1996 (-1994) **Zertifikat „DaF als Zusatzstudium"** – 2 Jahre mit Abschluss. Humboldt Universität, Berlin (Note: 2)
- 1992 **Magister Artium (M.A.)** „Lingue e Letterature straniere moderne", Neuere Fremdsprachen und Literaturen an der Universität „La Sapienza" in Rom. Studium der Germanistik und Anglistik. Abschlussarbeit: Übersetzung und Kommentar von Franz Fühmanns Essay „Fräulein Veronica Paulmann [...] oder etwas über das

Schauerliche bei E.T.A. Hoffmann". Prof. P. Chiarini. Note: (110 und lode= *summa cum laude*; S. 1-204)

1984 **Abitur:** Staatliches Fremdsprachengymnasium „C. Colombo“, (Rom) mit Schwerpunkt: „Touristik Management“. Sprachen: Englisch, Deutsch und Französisch. (Gesamtnote: 1)

## Sonstige Qualifikationen

2021/5 **Zulassung zur Lehrtätigkeit in Integrationskursen** (BAMF – Bundesamt für Integration und Flüchtlinge)

2016 (-12.2015) **Verbeamtung als Lehrerin für Deutsch L2** (Toskana).

2012 **Anerkennung des ersten Staatsexamens** (Deutsch als Fremdsprache) vom Berliner Senat für Bildung, Jugend und Wissenschaft

2001 (-2000) **Staatsexamen (Deutsch L2)** und Befähigung zum Lehramt in Siena / Italien

1993 **Zertifikat „Patentino“ Level A** (Zweisprachigkeitsattest), Bozen.

## Weitere Berufserfahrungen und -Tätigkeiten

Sommer 2020 Ausstieg aus dem Lehramt.

2. 2020 (-9. 2019) **Deutschlehrerin** („Istituto Datini“, Prato). Multiethnische Hotelfachschule mit inklusiver Pädagogik. (Sept-Februar)

2016 (-2015) **Lehrerin**  
Fremdsprachengymnasium „Giovanni Pascoli“ (Florenz). Verbeamtung als Deutschlehrerin (L2). Leiterin der Vorbereitungskurse auf die Zertifikate B1 und B2. Überdies Lehrerin für Italienisch L2

2012 (-2004) **Freiberufliche Übersetzerin Deutsch-Italienisch** (auch von technischen Texten) u.a. auch für SBB-Cargo (Schweiz). Nebentätigkeit zur Doktorarbeit während der Kindererziehungszeit

2003 (-2002) **Lehrerin**  
Fremdsprachengymnasium „San Giovanni Bosco“, Colle di Val d'Elsa / Siena

2002 (-1994) **Dozentin für Italienisch/ Organisatorin internationaler Austauschseminare**  
VHS-Zehlendorf und Heimvolkshochschule (HVHS), Glienicke, Berlin

1995 (-1994) **Dozentin**  
Technische Universität (Berlin). Übersetzungskurse Deutsch-Italienisch, Italienisch-Deutsch. Monographischer Kurs: „Einführung in die sardische Sprache und Literatur“ (Texte der Nobelpreisträgerin Grazia Deledda (1871-1936).

- 1994 (-1992) **Mitarbeiterin** bei der Deutschen Akademie „Villa Massimo“, Rom. (Ausstellungen und Ausstellungskataloge)
- 1993 (-1992) **Übersetzerin**  
Am Institut für Germanistik der „La Sapienza“ in Rom. Übersetzung v. Tagungs- und Konferenzbeiträgen

## Stipendien und Sprachkenntnisse

- 08/1986 Stipendium durch das Thomas-Mann-Institut (Rom) für „deutsche Sprachwissenschaft“ an der Technischen Universität in Leipzig
- 08/1989 Stipendium für Ostberlin (Humboldt Universität) für Recherche über den Schriftsteller Franz Fühmann und E.T.A. Hoffmann
- Italienisch (Muttersprache); Deutsch (L2); Englisch (C1; Alltagssprache); Französisch: gut.

Berlin, 29.08.21

*Mirone Goede*